**Von dem Studenten / Mitarbeiter gewissenhaft auszufüllen:**

*Hinweis: Fehlerhafte Angaben führen zu Verzögerungen im weiteren Bewerbungsprozess oder einer Absage. Bei Unwissenheit halten Sie bitte unbedingt Rücksprache mit der betreuenden Hochschule / dem Institut.*

|  |  |
| --- | --- |
| Name des Studenten / Mitarbeiters: |  |
| Bezeichnung des Studienganges /  der Weiterbildung: |  |
| Name der Hochschule / des Instituts: |  |
| Zuständige/r Fakultät / Bereich: |  |
| Name des betreuenden Hochschullehrers / Dozenten: |  |
| Stehen Sie in einem Beschäftigungsverhältnis mit der Hochschule (nur für Studenten)? | ja  nein |
| Geplante Dauer der Arbeit: |  |
| Frühest möglicher Starttermin: | Spätest möglicher Starttermin: |

Art der gewünschten Beschäftigung bei WACKER (zutreffende Antwort bitte ankreuzen):

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Durchführung eines Praktikums** |

Freiwilliges Praktikum ohne Bezug zu einer Prüfungsleistung   
 *(keine weiteren Eintragungen notwendig)*

Pflichtpraktikum gemäß Studienordnung *(Angaben unterhalb sind zwingend erforderlich)*

* Welche inhaltlichen Vorgaben bestehen für die Durchführung Ihres Praktikums?  
  Antwort (A):
* Welche Form der Berichterstattung über Ihr Praktikum wird von der Hochschule / des Instituts gefordert? Falls ein Praktikumsbericht angefordert wird, muss dieser lediglich eine   
  Tätigkeitsbeschreibung umfassen oder auch als Ergebnisbericht abgefasst werden?   
  A:
* Ist es möglich, dass Sie in einen etwaigen Ergebnisbericht ausschließlich abstrakte und/  
  oder verfremdete Daten einfließen lassen, ohne dass dies mit einem Nachteil für Sie verbunden ist? *(Beispiel für eine Verfremdung: Edukt A+B statt Si + HCl)*  
  A:
* Wo muss der Bericht vorgelegt werden, wer wird Zugang zum Bericht haben und wird dieser veröffentlicht *(z. B. in der Hochschulbibliothek)*?   
  A:
* Ist es erforderlich, dass Sie mündlich Rechenschaft über Ihr Praktikum ablegen müssen? Falls ja, in welcher Form ist dies notwendig (z.B. Fachvortrag, einfacher Tätigkeitsbericht, etc.) und wer kann an dieser Veranstaltung teilnehmen? Darf der Vortrag abstrakte/verfremdete Daten enthalten?   
  A:
* Ist die Hochschule / der Hochschullehrer / das Institut bereit eine schriftliche   
  Geheimhaltungsvereinbarung mit WACKER abzuschließen?

ja  nein  A:

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Anfertigung einer Abschlussarbeit** |

Bachelorarbeit  Masterarbeit  Diplomarbeit

Doktorarbeit  sonstige Arbeit:

*Angaben unterhalb sind zwingend erforderlich:*

* Welche Vorgaben bestehen für Inhalte/Themenfelder/Einsatzbereiche?  
  A:
* Wird die Abschlussarbeit veröffentlicht (z.B. in der Hochschulbibliothek)?  
  ja  nein
* Wo muss die Abschlussarbeit vorgelegt werden, wer wird Zugang zu Ihrer Abschlussarbeit   
  haben?  
  A:
* Ist es möglich, dass Sie in Ihre Abschlussarbeit ausschließlich abstrakte und/oder verfremdete Daten einfließen lassen, ohne dass dies mit einem Nachteil für Sie verbunden ist?   
  *(Beispiel für eine Verfremdung: Edukt A+B statt Si + HCl)*  
  ja  nein
* Sieht die Prüfungsordnung oder zugehörige Ausführungsbestimmungen (z.B. Modulhandbuch o.ä.) die Möglichkeit eines sog. Sperrvermerks vor?  
  ja  nein
* Wenn ja, für welchen maximalen Zeitraum und was ist hierzu notwendig?  
  A:
* Ist es erforderlich, dass Sie mündlich Rechenschaft über Ihre Abschlussarbeit ablegen müssen *(Abschlusskolloquium)*?   
  ja  nein
* Falls ja, wer kann an der Veranstaltung teilnehmen?  
  A:
* Wenn ja, kann das Abschlusskolloquium unter Ausschluss der Öffentlichkeit abgehalten werden?  
  ja  nein
* Falls ja, was ist hierzu erforderlich?  
  A:
* Ist die Hochschule / der Hochschullehrer / das Institut bereit eine schriftliche   
  Geheimhaltungsvereinbarung mit WACKER abzuschließen?
* ja  nein

A:

Die Fragen wurden gewissenhaft beantwortet am (Datum):

*(Hinweis: Bitte fügen Sie das Dokument in ausgefüllter Version Ihrer Bewerbung bei!)*